Fachtag: KIKO "Stabil vernetzt für ein gewaltfreies Brandenburg"

KIKO Brandenburg lädt zur überregionalen Vernetzungsveranstaltung.

Im Zentrum stehen dabei die Fragen: Wie setzen wir das Menschenrecht auf ein Leben frei von Gewalt in den Kommunen um? Wie wirkt eine erfolgreiche (kommunale) Vernetzung als Mittel gegen Gewalt?

Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm, interessante Inputs sowie praxisorientierte Workshops. Nutzen Sie angeleitete Vernetzungsformate für bilateralen Austausch und neue Impulse aus anderen Regionen.

Wann? 29. Oktober 2025, 10 bis 16 Uhr Wo? Alter Markt 6, 14467 Potsdam

Anmeldungen sind bis zum 20. Oktober möglich. Senden Sie dafür eine Email an kontakt@kiko-brandenburg.de

Der Fachtag findet ausschließlich als Präsenzveranstaltung statt. Der Zugang zu den Veranstaltungsräumen ist barrierefrei. Kinderbetreuung sowie Übersetzungen können leider nicht angeboten werden. Die Zuordnung der Workshops und Impulse erfolgt vor Ort. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und ein kraftvolles, vernetztes Miteinander!

Das Team der KIKO Brandenburg

PROGRAMM

Moderation: Almut Heider

| 09:30 bis 10:00 | Ankommen |
|--------------------|---|
| 10:00 bis 10:20 | Grußworte Vorstand des Netzwerks der brandenburgischen Frauenhäuser e.V. Patrick Wahl, Staatssekretär im Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Brandenburg Dr. Uta Kletzing, Gleichstellungsbeauftragte des Landes Brandenburg (angefragt) |
| 10:20 bis 11:20 | Podiumsdiskussion "Kommunale Umsetzung der Istanbul-Konvention und die Bedeutung von Netzwerkstrukturen" Dagmar Freudenberg, Staatsanwältin i.R. & Referentin Opferschutz Verena Letsch, Referentin zur Steuerung der Umsetzung der Istanbul-Konvention im MGS Johanna Czorny, Fachstelle Gewaltprävention Brandenburg tba. kommunale Perspektive |
| 11:20 bis 12:00 | Fachvortrag "Was fördert oder hemmt die Intervention im professionellen Setting?" Natalie Köpsel, Deutsche Hochschule der Polizei |
| 12:00 bis 13:00 | Mittagspause: Imbiss und Austausch |

PROGRAMM

Moderation: Almut Heider

| | Workshops & Impulsvorträge |
|--------------------|--|
| 13:00 bis 15:00 | Workshop I "Kommunale Wirkkraft entfalten: Netzwerk- und Lobbyarbeit in der Kommunalpolitik" Anna Emmendörffer, Referentin für feministische Kommunalpolitik |
| | Workshop II "Strategien der Konfliktbewältigung: Erfolgreich kooperieren und wirken" (Arbeitstitel) Team K3B, Kompetenzzentrum Kommunale Konfliktberatung des VFB Salzwedel e.V. |
| | Impuls I "Mädchen*arbeit als Gewaltprävention" Laura Kapp, Netzwerk der brandenburgischen Frauenhäuser e.V. Vera Spatz, Mädchen*treff "Zimtzicken" |
| | Impuls II "Sozialraumorientierte Prävention von Partnergewalt im ländlichen Raum: Das StoP-Konzept." Vorstand, StoP e.V. |
| 15:00 bis 15:30 | Abschlussrunde |
| ab 15:30 | Angeleitete Vernetzung und Ausklang |

Die Zuordnung der parallel stattfindenen Workshops und Impulse erfolgt vor Ort.